

## Projekt Skilehrer

Der Ursprung der heute bereits traditionellen Kinderskiausfahrten des Ski-Vereins S-Vaihingen liegt nunmehr 11 Jahre zurück. Damals initiierte Ingo Rath, zur damaligen Zeit verantwortlich für den Jugendbereich im Ski-Verein, die erste Kinderskiausfahrt, bei der



er gemeinsam mit skibegeisterten Eltern versuchte, skitechnisches Können an die nächste Generation weiterzugeben. Die Idee kam so gut an, dass die Ausfahrten zum festen Bestandteil der Wintersportaktivitäten im Verein wurden. Im gleichen Jahr konnten wir Rainer Fehlmann, geprüfter Skilehrer, für die Ausfahrten und den Verein

gewinnen und damit wurden unsere „Skikurse“ zu wirklichen Skikursen. Wir bekamen Unterstützung von Profis aus dem Bekanntenkreis von Rainer und konnten damit die bisher bereits sehr engagierte Arbeit unserer ‚Amateurskilehrer‘ weiter aufwerten. Seit einigen Jahren findet regelmäßig zum Saisonstart unter der Leitung von Rainer ein Fortbildungswochenende für einige der Amateur-Skilehrer statt. Mittlerweile hat sich daraus ein Team von Übungsleitern entwickelt, das sich Jahr für Jahr ehrenamtlich bei unseren Kinderskiausfahrten engagiert und unseren Nachwuchsfahrern das Skifahren näherbringt, vom ersten Meter im Schneepflug bis zum gepflegten Carving-Schwung.

Letzten Herbst nun, haben Rainer und ich das ‚Projekt Skilehrer‘ ins Leben gerufen, mit dem Ziel, das Übungsleiterteam im Ski-Verein durch gelernte Skilehrer auszubauen. Wir konnten Benjamin Gref, Finnegan Rath und Paul Kvanka dafür begeistern sich zu Skilehrern ausbilden zu lassen und zukünftig in dieser Funktion dem Verein zur Verfügung zu stehen.

Mit drei weiteren ‚richtigen‘ Skilehrern im Verein, neben Rainer, werden wir einerseits die Qualität unserer Kinderskikurse weiter steigern und können gleichzeitig eine jüngere Generation in den Wintersport des Vereins einbinden. Das Projekt wurde

im Vorstand/Ausschuss beschlossen und somit konnten wir loslegen und für die Osterferien die entsprechenden Lehrgänge zur Grundstufe in Damüls beim Skilehrerverband buchen. Leider, leider, leider hat auch uns Corona einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht – wie so vieles andere wurde auch die Skilehrerausbildung abgesagt...



Wir werden also im nächsten Winter versuchen einen neuen Anlauf zu starten, was allerdings die Herausforderung beinhaltet, dass alle drei Jungs nächstes Frühjahr Abitur schreiben werden und dieses somit im Fokus der meisten Aktivitäten stehen wird. Es bleibt also nichts anderes übrig als abzuwarten, beobachten, wie die Dinge sich entwickeln und das Beste daraus zu machen.

*(Basti)*

Finnegan, Paul und Benni durften natürlich bereits im zurückliegenden Winter unter fachmännischer Anleitung von Rainer erste Erfahrungen als Skilehrerpraktikant sammeln. Hier ihre Eindrücke davon:

*Benni Gref:*

*Für mich war es am 18.01. mein erster Tag als Skilehrer. Ich betreute die Anfänger, bei denen die meisten noch nie auf Ski gestanden sind. Durch viele Spiele und Herausforderungen entwickelten sie schnell ein Gefühl für ihre neuen Ski. Im Laufe des Tages war trotz der Anstrengung der Spaß am Skifahren vorhanden! Zum Abschluss gingen wir mit den Kindern die noch Kraft hatten zur großen Piste am Zauberteppich. Selbst hier schafften es die meisten Kinder nach einiger Zeit die Piste selbstständig, in schönen Kurven, herunterzufahren. Viele wollten zum Ende hin gar nicht mehr aufhören und es hat mich fasziniert, wie schnell die Ski-Anfänger Fortschritte gemacht haben.*

*Paul & Finnegan:*

*In dieser Ski-Saison hatten wir, Benni, Finnegan und Paul, das erste Mal die Möglichkeit, praktische Erfahrung als Skilehrer zu sammeln. Bei den beiden Kinderskiausfahrten haben wir zusammen mit erfahrenen Trainern geübt. Sowohl im Kinderland mit den Anfängern, als auch auf der Piste mit den Fortgeschrittenen hatten wir viel Spaß. Die erfahrenen Skilehrer haben mit uns zusammen jeweils einen Kurs geleitet. Anfangs waren wir als stille Begleiter zum Zuschauen dabei und hatten so die Möglichkeit uns einen Skikurs objektiv anzuschauen und schonmal ein paar Erfahrungen zu sammeln.*

*Ein paar Stunden später durften dann wir als Skilehrer ran und leiteten zum ersten Mal einen Skikurs, natürlich noch immer mit Anleitung der erfahreneren Skilehrer, aber doch auch mit eigenen Übungen und Ansprachen vor der Gruppe. Abschließend war es auf jeden Fall eine ausgezeichnete Möglichkeit ein bisschen in den Skilehrer Alltag zu schnuppern und viel zu lernen. Wir freuen uns im nächsten Jahr unsere Prüfung abzulegen. Vielen Dank an die Skilehrer, die uns so toll eingeführt haben und ganz besonders an Rainer, der uns die ganze Ausbildung ermöglicht.*